Kirchengesangbücher im Leben und in der Kunst des slowakischen Volkes

Autor(en): **Kovaeviová, Soa**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires**

Band (Jahr): **68-69 (1972-1973)**

Heft 1-6: **Festschrift für Robert Wildhaber zum 70. Geburtstag am 3. August 1972**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-116855

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

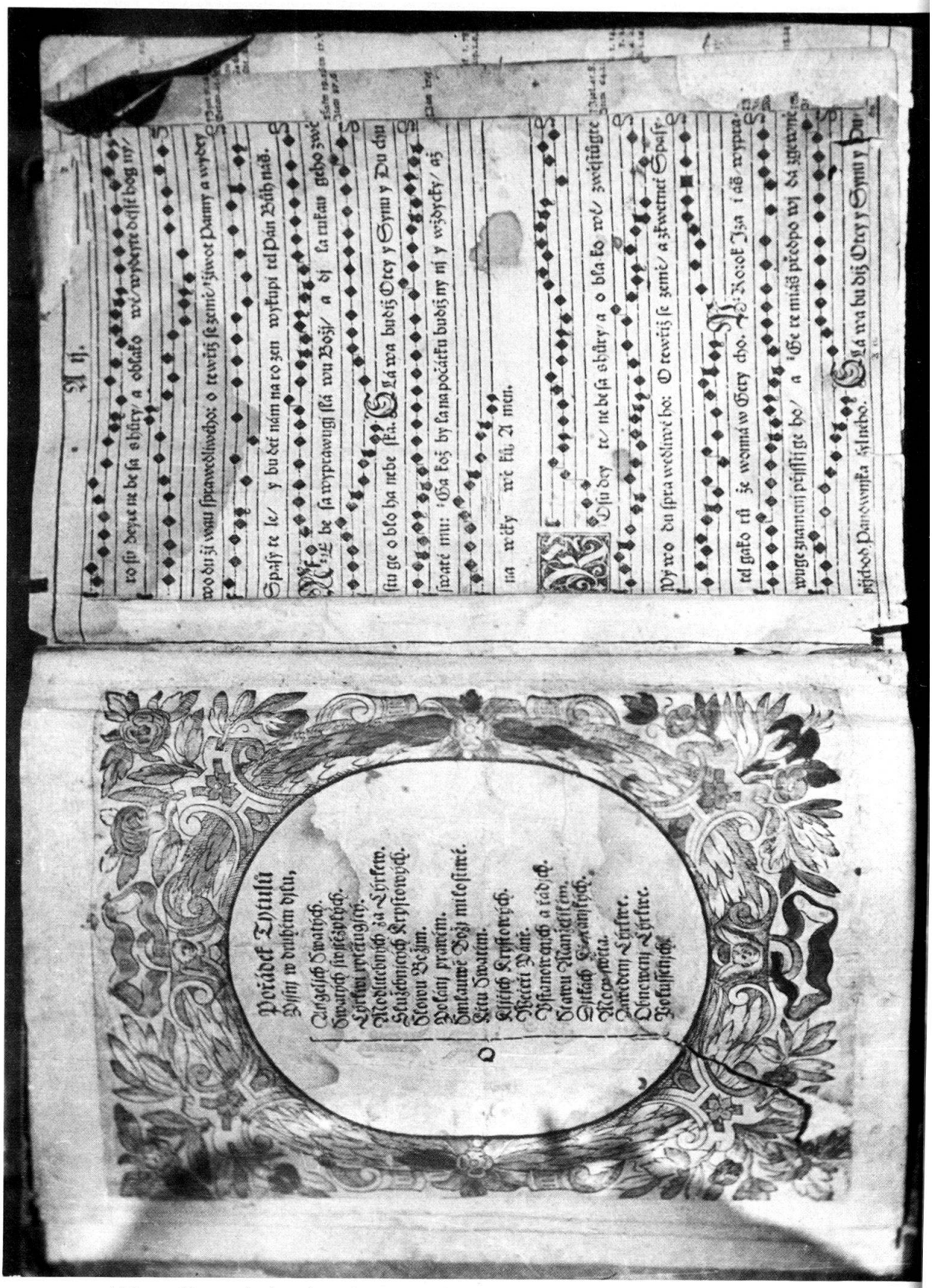
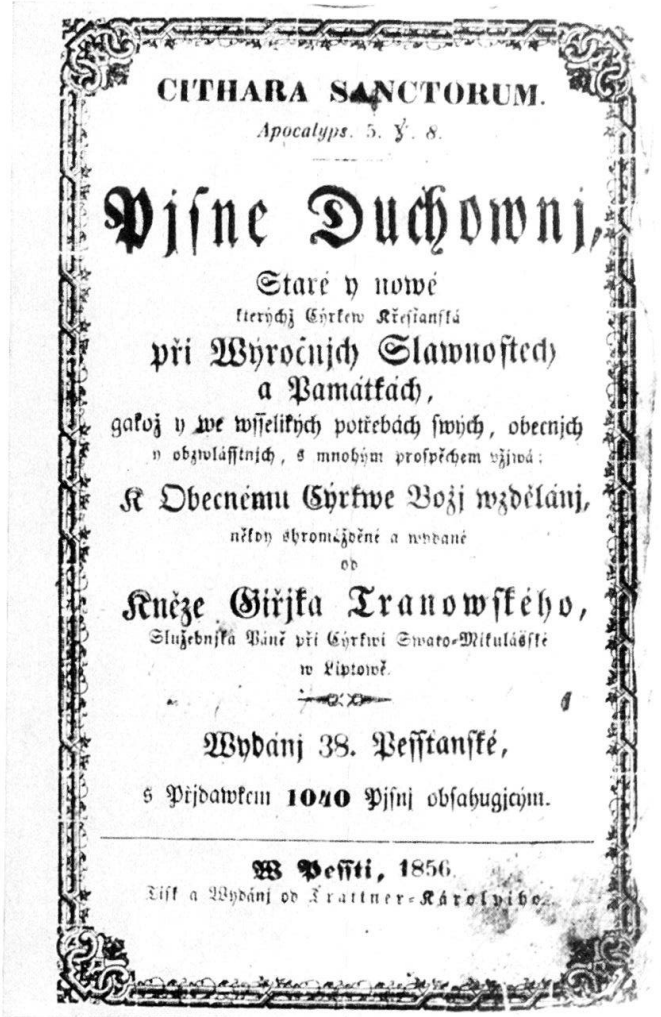


Abb. 1. Doppelseite eines im Jahre 1615 in Kralice gedruckten Kirchengesangbuches, das 1955 bei der kollektiven Forschung in der Gemeinde Tótkomlós in Ungarn entdeckt wurde.

Abb. 2 Abb. 3 Abb. 4

Abb. 2-4. Die Initialen «K», «L» und «Z» der geistlichen Lieder im handgeschriebenen Gesangbüchlein von Senica aus dem Jahre 1692. Die Grösse der Initialen beträgt 6 × 8 cm.



CITHARA SANCTORUM.

Apocalyps. 5. ℣. 8.

Pjsne Duchownj,

Staré y nowé

kterýchž Cýrkew Křesťanská

při Wýročnjch Slawnostech

a Památkách,

gakož y we wsselikých potřebách swých, obecnjch

y obzwlásstnjch, s mnohým prospěchem vžjwá:

K Obecnému Cýrkwe Božj wzdělánj,

někdy shromážděné a wydané

od

Kněze Giřjka Tranowského,

Služebnjka Páně při Cýrkwi Swato-Mikulášské

w Liptowě.

Wydánj 38. Pesstanské,

s Přjdawkem 1040 Pjsnj obsahugjcým.

W Pessti, 1856.

Tisk a Wydánj od Trattner-Károlyiho.

Abb. 5
Das Titelblatt des Gesangbuches «Cithara sanctorum» von J. Tranovský, gedruckt in Budapest im Jahre 1856.

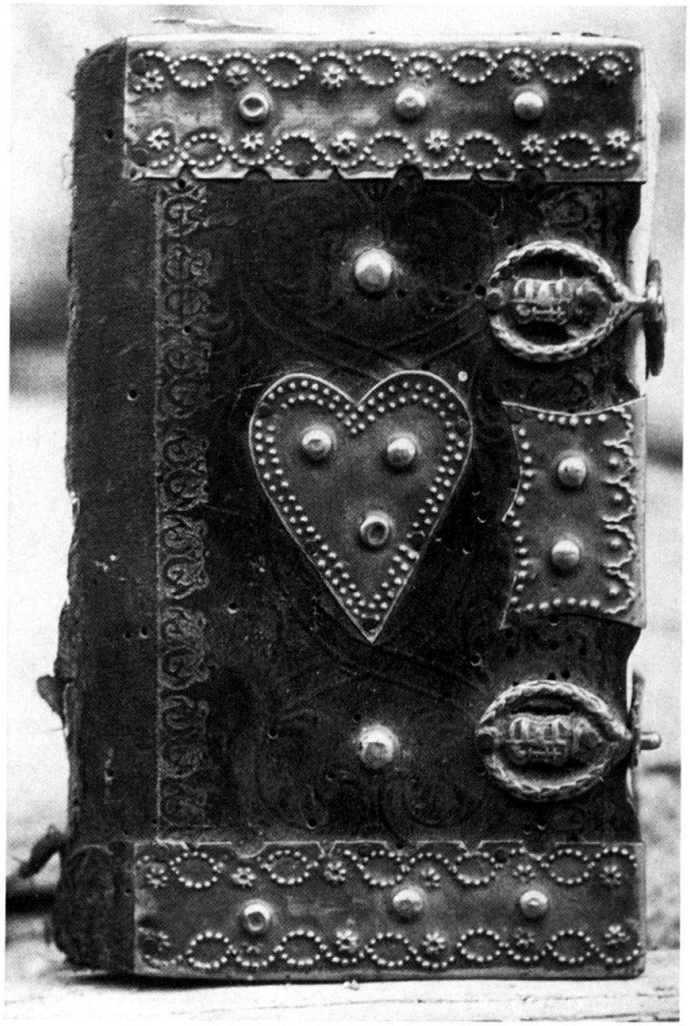


Abb. 6
Der Einband des vorhin (vgl. Abb. 5) genannten Kirchengesangbuches, verfertigt am Ende des 19. Jahrhunderts von einem Bauern, dem damaligen Besitzer des Buches.